

أمثلة من الترجمة

H. C. Artmann / Elsa Klever

Maus im Haus

Nilpferd Verlag, Wien 2016

ISBN 978-3-7074-5179-5

صفحات 1-15

H.C. Artmann / Elsa Klever

فأر في بيتي

ترجمة: محمود حسنين



Ich will euch nun die Geschichte von Ompül erzählen, wie er die Mäuse aus dem Haus gejagt hat, weil sie ihm den guten Speck, den Käse und die Kekse wegknabberten.

Wie, ihr wisst nicht, wer Ompül ist? Ja, das lässt sich leicht denken, denn dieser Ompül wohnt nicht hier bei uns in Deutschland, sondern ganz, ganz weit unten in Amerika, gleich in der Nähe von **FEUERLAND**, wo die Bäume im Wald so dicht sein sollen, dass man, ihr glaubt es nicht, sogar über Gipfel und Wipfel spazieren kann, ohne einzusinken. So dicht sind sie. Ja, das sind Wälder!



أريد أن أحكي لكم قصة حلِيم حلوم، وكيف طرد الفئران من بيته، لأنها التهمت اللحم المملح اللذيذ والجبن والبسكويت.
ماذا؟ أنتم لا تعرفون من هو حلِيم حلوم؟ أجل، يمكنني تخيل ذلك بسهولة، فحلِيم حلوم هذا لا يعيش عندنا هنا في ألمانيا، وإنما يعيش بعيدًا جدًّا، جدًّا، في أقصى الجنوب، في أمريكا، بالقرب من **نارستان**. يقولون إن الغابات هناك كثيفة جدًّا – لن تصدقوا ذلك – كثيفة كثافة تجعل في مقدور المرء أن يتمشى فوق قمم الجبال والأشجار من دون أن يغوص فيها! إلى هذا الحد كثيفة. أجل، هكذا تكون الغابات!



Und Ompül ist ein kleines Robbenmännchen mit einem lustigen, stacheligen **SCHNAUZBART**.

Früher war er einmal Seemann gewesen, so ein Beruf passt ja zu einer fröhlichen Robbe, aber dann war ihm das ewige Einerlei auf den Schiffen, und besonders ein böser Kapitän, Gonzalo, ein grimmiger Seebär, leid geworden, er hatte seinen Seemannsberuf an den Nagel gehängt und war in eine kleine Stadt am Meer gezogen, eben nach ..., wie ich euch schon sagte, gleich in der Nähe von Feuerland.

Dort ist er jetzt Leuchtturmwächter, putzt, wenn ihm die Zeit lang wird, die Scheinwerfer und dreht in der Nacht die Lichter an, damit sich die Schiffe nicht verirren und gar stranden. So weit ist er also doch noch mit seinem früheren Beruf verbunden. Und das muss wohl so sein – denn ein Cowboy oder ein Bergführer, nein, das wäre er gewiss nicht geworden, dazu hatte er wirklich keine Lust.



حليم حلوم عجل بحر صغير، له **شاربٌ ضخمٌ** طريفٌ وشائك.

فيما مضى كان بحارًا. وبالطبع فقد كانت مهنة مناسبة لعجل بحر مَرِح، ولكنه ضاق برتابة الحياة على السفن، وضاق كذلك بالقبطان الفُقمة الغضوب، فترك مهنة البحارين، وانتقل للعيش في مدينة صغيرة على البحر، إلى ...، كما قلت لكم، بالقرب من نارستان. هناك يعمل حارسًا للفنار، يمسح، عندما يطول الوقت، الكشافات، ويشعل الأضواء ليلاً حتى لا تضل السفن طريقها، وترسو في الميناء. وهكذا فهو لا يزال مرتبطاً بمهنته القديمة. وليس من ذلك بد، لأنه لم يكن له أن يصبح راعياً من رعاة البقر أو مرشداً من مرشدي الجبال، فلم يكن له أي رغبة في ذلك.

Aber nun will ich endlich mit meiner Geschichte beginnen. Stellt euch also so eine Robbe vor: Ihr habt gewiss schon eine gesehen, im Zoo oder auch nur eine aus Stoff, zum Spielen, wisst ihr? Die mit den schwarzen Stecknadelkopfüglein und den komischen Flossen.

Eines Tages kommt nun Ompül heim zu seinem Leuchtturm. Er ist in der nahen Stadt einholen gewesen. Er trägt eine alte Matrosenmütze auf dem Kopf, und um den Hals hat er einen dicken Wollschal gebunden, der ist rot und weiß gestreift. So robbt er an die Treppen des Leuchtturms heran, steckt den Schlüssel ins Schloss, **KRIXKRAX**, schon offen, tritt ein und stellt seine Einholtasche in die Stubenecke. Das ist so beim Leuchtturm:

Die gute Stube ist immer unten, gleich beim Eingang, und das Dienstzimmer ist ganz hoch oben bei den Scheinwerfern.



غير أني أريد الآن أن أبدأ في حكاية قصتي. تخيلوا عجل بحر مثل هذا: لا بد أنكم رأيتم واحدًا مثله، في حديقة الحيوانات أو حتى على شكل لعبة من قماش. أتعرفون؟ إنه ذلك الحيوان ذو العينين الضيقتين السوداوين والزعانف الغريبة. ذات يوم يعود حليم حلوم إلى بيته، أي إلى الفئار. كان يتسوّق في المدينة القريبة. يعتمر طاقة بحارة قديمة فوق رأسه، ويلف شالًا صوفيًا سميكًا حول عنقه، مُقلِّمًا باللونين الأحمر والأبيض، يصعد سلم الفئار، يضع المفتاح في قفل الباب **تلك تلك** فينفتح ويضع كيس المشتريات في ركن الغرفة. هكذا يبدو الفئار من الداخل: غرفة الجلوس تكون دومًا في الأسفل، بجانب المدخل مباشرةً، وغرفة العمل في أعلى الفئار عند الكشافات.

Aber weil es noch nicht finster ist, hat Ompül da droben nichts zu tun. Er setzt sich in seinen Schaukelstuhl, nimmt seine Tabakspfeife, schmaucht und liest in der Zeitung die neuesten Nachrichten.

– Nee, nee, sagt er sich, nee, Raumfahrer wäre nicht der rechte Beruf für mich! Freilich, wenn ich es überlege, so müsste es eigentlich ganz schön sein, so von den Sternen auf Meere und Berge herunterzugucken ... Aber auf das Meer kann ich das ja auch von meinem Leuchtturm aus, und das genügt mir! Und wie er gerade so dasitzt und in seinem Schaukelstuhl gemütlich schaukelt, macht es plötzlich irgendwo **PIEP!**

– Na so was, wer piept denn da so früh am Tag?, sagt Ompül – wenn das keine Maus ist!

Und er blickt schnell zur Einholtasche hinüber, in der der gute Speck, der Käse und die Kekse sind. Aber gleich darauf liest er schon wieder weiter.



ولأن الظلام لم يحل بعد، فليس لدى حليم حلوم ما يفعله في الفئار في الأعلى. يجلس على الكرسي الهزاز، يتناول غليون التبغ ويدخن بتلذذ، ويقرأ آخر الأخبار. يُحدِّث نفسه: لا، رائد فضاء، لا، ليست مهنة مناسبة لي! بالطبع، حينَ أفكر في الأمر، فلا بد أن منظر البحار والجبال من فوق النجوم منظرٌ جميلٌ... ولكن يمكنني النظر إلى البحر من فوق فناري، وهذا يكفيني! وفيما هو جالس يتأرجح بكرسيه الهزاز باستمتاع، يسمع فجأة **صأصأ!** فيقول: ما هذا؟ من يصدر هذا الصوت في عز النهار؟ لا بد أنه فأر. ويلقي نظرة سريعة على كيس المشتريات، وفيه اللحم المملح والجبن والبسكويت، ثم يواصل القراءة.



– Kino, sagt er, tja, ins Kino müsste man wieder mal gehn. Aber wie soll ich das hinkriegen? Diese dummen Vorstellungen beginnen ja doch immer erst abends, wenn ich meine Scheinwerfer drehen muss. Warum haben wir denn noch keine automatischen Scheinwerfer angeschafft? Ganz altmodisch sind wir hier! Sind eben am Ende der Welt ... Feuerland!

– Wer wird auch schon ein Leuchtturmwächter in Feuerland? Ich und sonst keiner. Aber ich bin nun mal ein tüchtiger Mann, und die Pinguine am Südpol, so feine Herren sie auch sind, können auch niemals Donald Duck anschauen gehn. Ich bin's zufrieden, hab meine warme Stube und – **PIEP PIEP!**

– Ja, Dunnerkiel, da piept es ja schon wieder!



ويقول: السينما، عليّ الذهاب إليها مرة أخرى. ولكن كيف؟ هذه العروض البلهاء تبدأ دومًا في المساء عندما يتوجب عليّ تحريك الكشافات. لِمَ لَمْ نَقْتَنِ كشافات أوتوماتيكية؟ لا نزال موضوعة قديمة هنا! فنحن في آخر الدنيا... في نارستان! وَمَنْ عساه أن يريد أن يصير حارس فنار في نارستان؟ أنا ولا أحدًا غيري! فأنا رجل ماهر، والبطاريق في القطب الجنوبي، رغم أناقتها، فلن تذهب أبدًا لمشاهدة فيلم بطوط. أنا راضٍ ومبسوط، لدي غرفتي الدافئة و... **صأصأ!**

- سَمَعْنَا يا رِيس حنتيرة! ها هي الصأصأة مرة أخرى!

Diesmal legt Ompül aber seine Zeitung fort und rutscht, so schnell er kann, aus seinem Schaukelstuhl.

– Ich glaube, es ist doch besser, wenn ich die Sachen in den Schrank hinauftue. Mir scheint, da ist 'ne Maus im Haus!

– **PIEP!**

Und Ompül trollt sich hin zur Einholtasche.

– So, und jetzt hinein in das oberste Fach! Da hätten wir einmal den guten Speck, da sind die Kekse, und den Emmentaler wollen wir auch nicht vergessen!

Und Ompül trägt sein Abendbrot zum Schrank, macht das oberste Türchen auf, tut die Sachen ordentlich hinein – aber auf einmal ...

– Was ist denn da los? Wo steckt denn heute der Schlüssel? Im Schlüsselloch sehe ich ihn nicht – aber vielleicht habe ich ihn in Gedanken zu den Scheinwerfern hinaufgetragen. Deshalb werde ich aber jetzt nicht hochklettern!



هذه المرة يضع حلوم الجريدة جانبًا ويتزحلق من فوق الكرسي الهزاز بأقصى سرعة ممكنة.

- أعتقد أنه من الأفضل أن أضع الأشياء في أعلى الخزانة. يبدو أنه يوجد فأر في البيت.

- **صأصأ!**

يزحف حلوم إلى كيس المشتريات.

- سأضعها في الرف العلوي! ها هو اللحم المملح اللذيذ، والبسكويت، والجبن، لا نريد أن ننسى الجبن السويسري!

يحمل حلوم عشاءه إلى الخزانة، يفتح الباب العلوي ويضع الأشياء بترتيب في الخزانة ولكن فجأة...

- ماذا حدث؟ أين المفتاح؟ لا أراه في ثقب المفتاح. قد أكون أخذته معي إلى الكشافات في الأعلى، من دون أن أدري، وأنا غارق في أفكار. ولكن لن أصعد

إلى أعلى الآن بسبب ذلك!



Und er setzt sich wieder in seinen Schaukelstuhl und liest weiter.

– Tja, murmelt er, so ein Motorroller, wie ihn heutzutage alle jungen Leute haben, das ist schon 'ne feine Sache, da könnte ich viel schneller in die Stadt hinein. Ein guter Fußgänger war ich ja Zeit meines Lebens nie. Viel zu langsam mit meinen Flossen. Aber wenn ich dran denke, was so ein Roller kostet, und dann extra noch Benzin und Öl! Nee, nee, bei meinem Gehalt ... **PIEP!**



ثم جلس على الكرسي الهزاز وواصل القراءة.

- درّاجة نارية صغيرة مثل التي يمتلكها الشباب هذه الأيام شيء لطيف جدًا. يمكنني أن أذهب بها إلى المدينة بسرعة. لم أكن يومًا من المشاة الماهرين. بطيء جدًا أنا، بزعانفي. ولكن عندما أفكر في ثمن هذه الدراجة ، ثم في البنزين والزيوت! لا ، لا ، راتبي... **صاأصاأ!**



Der gute Ompül fällt diesmal fast aus seinem Schaukelstuhl. Oben im Schrank steht die Türe sperrangelweit offen!

– Na wart nur, jetzt hol ich dich! So eine Frechheit. Und mit einer wirklichen Strickleiter ist mir dieses Biest an Speck, Käse und Keks gestiegen!

Und tatsächlich: Aus dem geöffneten Schrank hängt eine ganz, ganz kleine Strickleiter. Aber ehe noch Ompül aus seinem Schaukelnest heraus ist, kommt eine winzige Maus heruntergeklettert, huscht über die Dielen – und fort ist sie.

NICHTS WIE ZUM SPECK!

– Ja, seufzt Ompül, jetzt haben wir die Bescherung! Da hat mir dieses unverschämte Ding tatsächlich ein Loch in den Käse gefressen.

Na warte, wenn ich dich erst erwische, dann werfe ich dich durchs Fenster ins Gras, damit du dir nicht wehtust!



كاد صديقنا الطيب، حليم حلوم، يقع هذه المرة من فوق كرسيه. باب الخزانة العلوي مفتوحٌ على مصراعيه!
- صبرك عليّ! سأمسك بك. يا لها من وقاحة! الحيوان، أياكون قد صعد إلى جبني ولحمي وبسكويتي على سلم من الحبل!
وبالفعل: تدلى من الخزانة المفتوحة سلمٌ صغيرٌ جدًّا، جدًّا، جدًّا، من الحبل. ولكن قبل أن يغادر حليم حلوم كرسيه الهزاز، ينزل فأر صغير على السلم، ويجري مُسرّعًا على الأرضية، ويختفي.

كله إلا اللحم المملّح اللذيذ!

يتنهد حليم حلوم:

لقد التهم هذا الوقح قطعة من الجبن !

صبرك عليّ! لو أمسكتك، فسوف أرميك من النافذة على العشب حتى لا تتوجع!



Hätte er doch diesen verflixten Schlüssel zur Hand.

Aber der, der ist fort, spurlos verschwunden!

Hat ihn etwa gar die Maus versteckt? Zuzutrauen wär's

ihr ja. **WER KÄSE MAUST, VOR DEM
IST AUCH KEIN SCHLÜSSEL SICHER!**

Altes Sprichwort. Aber was nützt das schon?

– Am besten, ich nehme einmal diese dumme Strick-
leiter fort ... So, in den Schrank mit ihr!

Und nun bequemt sich der faule Ompül doch zu den
Scheinwerfern hinauf. Gemächlich robbt er die
Wendeltreppe hoch, aber der verschwundene
Schlüssel ist auch hier nicht zu finden.

– Also doch die Maus! Sie hat ihn! Er knurrt missmutig
und schaut auf das Meer hinaus. Und da zieht eben
ein großer, großer Dampfer vorbei. – Mensch, ist
der aber groß, ruft Ompül begeistert, der ist ja so
groß, dass er in unseren kleinen Hafen gar nicht
hineinpasst! Und er vergisst vor Staunen die
diebische Maus im Haus.



لو كان هذا المفتاح الملعون في متناول يده! اختفى، فص ملح وذاب! أياكون الفأر قد أخفاه؟ يفعلها، ولا شك! قالوا قديمًا: **من يقرض الجبن يسرق المفتاح!** ولكن ما جدوى ذلك الآن؟

- الأفضل أن أخلع هذ السلم الأحمر... وأضعه في الخزانة!

ثم أعدّ صديقنا الكسول نفسه للصعود إلى الكشافات. صعد السلم الحلزوني على مهل كما يليق بعجل بحر. لم يكن ثمة أثر للمفتاح المختفي.

- إنه الفأر إذن. سرقه! زمجر غاضبًا، نظر إلى البحر: باخرة كبيرة، كبيرة تمر.

هتف حليم حلوم بإعجاب : يا لضخامتها! باخرة ضخمة لا يمكنها أن ترسو في مينائنا الصغير! ونسي من شدة الدهشة الفأر اللص في البيت.

Die ist aber inzwischen wieder aus ihrem Loch gekommen und hat eine neue Strickleiter mitgebracht. Von diesen praktischen Dingen besitzt sie ein ganzes Magazin voll, ein reicher Onkel hat sie ihr alle aus New York geschickt. Also keine Not! Mag auch der Herr Ompül ein paar davon wegnehmen, es sind noch immer genug da ... **SCHWUPP**, die kleine feine Leiter wird hochgeworfen, zwei winzige Haken fangen sich an einem Vorsprung – und nichts wie rauf! Ja, das ist ein guter Käse, der Herr Leuchtturmwächter kauft keine schlechten Sachen ein! Und sie knabbert wieder ein ordentliches Stück aus dem Emmentaler.



كان الفأر قد خرج في تلك الأثناء من جحره ومعه سلم جديد، فمخزنه ممتلئ عن آخره بهذه الأشياء العملية. أحد أعمامه الأثرياء أرسل له هذه السلالم من نيويورك. فليأخذ السيد حلوم ما يشاء منها، هي كثيرة والحمد لله! **وهوبة!** رمى بالسلم الصغير إلى أعلى، فتعلّق خطافان صغيران ببُرُوزٍ في الخزانة. وما أسهل الصعود! أجل، ما أطيبه من جبن! السيد حارس الفئار لا يتسوّق أشياء رديئة! ثم قرص قطعة كبيرة من الجبن السويسري.



Als nun der große, große Dampfer wieder fort ist, bemerkt Ompül, dass es schon finster wird, ziemlich dunkel ist es. Und er denkt: – Nee, jetzt bleib ich lieber gleich oben. Sollte ich zweimal diesen langen Weg machen? Die Strickleiter habe ich weggenommen, und damit sind Speck, Käse und Kekse in Sicherheit.

BASTA, ich schalte meine Scheinwerfer an, 's ist sowieso schon höchste Zeit! Und er tut es. Und die Maus, drunten in der guten Stube, denkt: – Eigentlich bin ich ein rechter Geizkragen. Ich knabbere mich hier dick und fett, und meine armen Brüder und Schwestern müssen inzwischen darben. Wozu hat der Herr Leuchtturmwächter ein Telefon? Ich will eine gute Tat tun!

ولما مضت الباخرة الكبيرة، الكبيرة، لاحظ حلیم حلوم أن الظلام قد حل. كانت الدنيا قد صارت معتمة. فكر: لا، من الأفضل أن أبقى هنا في الأعلى. لم أقطع هذا الطريق الطويل مرتين؟ لقد أزلت السلم. ولذا، فاللحم والجبن والبسكويت في أمان. **خلاص، انتهينا!** سأشعل الكشافات. فقد حان الوقت! وفعل ذلك. أما الفأر في غرفة الجلوس في الأسفل فكان يفكر: ما أشد بُخلي! أنعم هنا بما لذ وطاب من الطعام والشراب، بينما يتضور إخوتي وأخواتي جوعًا. وما فائدة التليفون لدى السيد حارس الفنار؟ فلأقم بفعل خير!

Und hops ist das Mäuschen auf dem Tisch, holt den Hörer aus der Gabel, tritt mit seinen Füßchen in die Nummern der Wählscheibe und surr surr – gradeso, wie es die weißen Mäuse im Treträdchen tun – drei achtzehn fünfundsiebenzig ...

– Ja? Ist dort das Fräulein Knabbelienchen? Ich bin's, dein lieber Bruder!

Und so ruft die kleine Maus nach und nach die ganze Verwandtschaft an. Der arme Ompül muss dazu noch die Telefonrechnung bezahlen.

Der aber weiß noch nichts von seinem Pech.

Während hintereinander an die dreißig Mäuschen,

TÖFF TÖFF TÖFF, mit ihren kleinen Autos angefahren kommen, dreht er gemächlich seine Scheinwerfer aufs Meer hinaus und schmaucht seinen Knastertabak.



وفي اللحظة التالية كان الفأر على الطاولة، رفع السماعة، وبدأ يدخل أقدامه الصغيرة في أرقام القرص: **إيبيا إيبيا!** ثلاثة، ثمانية عشر، خمسة وسبعون...

- آلو؟ معي الأنسة قرقوضة؟ أنا أخوك!

وهكذا اتصل الفأر الصغير بأقربائه كلهم. وكان على صديقنا المسكين حليم حلوم أن يدفع فاتورة المكالمات. ولكنه لا يعرف شيئاً بعد عن هذه المصيبة.

وبينما كان يتوافد إلى الفئار ما يقرب من الثلاثين فأراً بسياراتهم الصغيرة **عنن عنن عنن**، كان حليم حلوم يقلب كشافاته على مهل جهة البحر، ويدخن غليونيه بتلذذ.

Und unten, in der guten Stube? Kinder, ich sage euch,
ist das ein **GEPIEPSE** und **GEKNABBER!**
Nur zu bald ist von Ompüls Abendbrot nichts mehr über.
Sogar Schwarten, Rinden, Frischhaltebeutel und
Kekskarton werden weggeputzt!
Und in Ompüls Schaukelstuhl sitzt die kleine Maus
und hält den Schrankschlüssel in den Händchen.
Ja, da sitzt sie und guckt satt und zufrieden dem
lustigen Treiben zu.



أما أسفل في غرفة الجلوس؟ ما عساي أن أقول لكم، يا أطفال: يا لها من **صأصأة وقرقضة!**
سرعان ما نفذ عشاء حلوم. حتى القشر والجلد وأكياس حفظ المأكولات وعلب البسكويت نسفوها نسفًا!
وفي كرسي حلوم جلس الفأر الصغير ممسكًا في يديه بمفتاح الخزانة. أجل، جلس يراقب الهرج والمرج وهو شبعان ومبسوط.

•
- طيب، سأترك الكشافات لربع ساعة! فلا توجد أي بواخر قريبة. أشعر بالجوع، ساعد شطيرة جبن. أجل شطائر جبن مع الشاي بالليمون. هذا هو طعام حلیم
حلوم المفضل!

وماذا يسمع لما يصل إلى باب غرفته؟

صأصأ صأصأ صأصأ! وكأن العالم كله مؤلف من الفئران! فينظر عبر ثقب الباب بحذر...

•
يهتف بذهول: يا خراب بيتك يا حلوم! كنت أظن أنه فأرٌ واحدٌ في البيت، ولكنهم مئة على الأقل! إنه يبالغ ولكنه مذهول جدًّا ويرى الأشياء أضعافًا مضاعفة.
يقول وهو مغتمّ: يا لهوي! لن أمسكها أبدًا. أنا بطيء جدًّا، سيرقصون على وجهي وسيسخرون مني، لو حاولت أن أصطادهم. ما العمل؟
وكان إخوة وأخوات الفأر الصغير يرقصون ويغنون بجرأة وغرور:

قرقوضٌ قرقوضٌ قرقوضٌ!

جبنٌ وبسكوتٌ ولحمٌ لحومٌ

نقرقضه ونملأ به البطونُ

وحليمٌ حلوم سهرانٌ يعد النجوم!

لن يُمسك بنا فهو أحمق حموق!

قرقوضٌ قرقوضٌ قرقوضٌ!

•
فيقول حلیم حلوم من خلف ثقب الباب: لست **أحمق حموق**. أنا بطيءٌ بعض الشيء فقط.

بينما العم العجوز فأر الزين أتى بجيتاره والفأر الصغير جالس على الكرسي الهزاز يعزف بالمفتاح.
أين له بناصح أمين؟ غير أن فكرة الخلاص تخطر في باله: ليس أحقق حموق كما يظن الفئران! حارس الفئران السابق كلب البحر، كُليب، كان شخصًا مرحًا. وما كان يحب شيئًا أكثر من الذهاب إلى المهرجانات التنكرية.
- ربما توجد في المخزن بعض الأزياء التنكرية؟ يمكنني عندها أن أتتكر في زي وألقي الرعب الخفيف في قلوب هؤلاء اللصوص الوقحين.

وبينما الفئران المغرورون يرقصون ويلهون، زحف حليم حلوم إلى المخزن. وماذا وجد؟ يمكنكم أن تحذروا ثلاث مرات! ولكنني لن أنتظر، سأقول لكم على الفور:
زي وقناع قط!
كم أن هذا مناسب! حليم حلوم لم يتعرف على نفسه في المرأة. ويزحف خارجًا من الباب الخلفي للبيت.

•

تحت نافذة الغرفة مقعد أخضر، يصعد عليه حليم حلوم في زيه التنكري، ويخربش على زجاج النافذة بلطف: نو نو! لا يسمع الفئران شيئًا، فضجيجهم عالٍ جدًا، فيخربش حليم حلوم بصوت أعلى: نو نو! والعم فأر الزين ليس ثقيل السمع. يطرطق أذنيه و:
- يا نهار أبيض! فأر! إيه؟! أقصد قط!
ويقفز من شدة الذعر في جيتاره الذي وقع على الأرض.
- قط؟

ويخربش حليم حلوم بصوت أعلى:

نو نو نو!

يخربش بمخالبه البلاستيكية بشدة، وزجاج النافذة يرتج في ضوء القمر.

•

فاتكم هذا المشهد! كان لا بد أن تروه! يترك الفأر الصغير المفتاح، ويقفز قفزة رأسية من فوق الكرسي الهزاز، فيصل إلى الباب مباشرة، ويفر من البيت! ويتبعه أهله وعشيرته ومعهم العم العجوز فأر الزين الذي لم يعد في حاجة إلى جيتاره لأنه داس عليه، من شدة رعبه، فحطمه. **عنن عنن عنن** ويفر الجميع بسياراتهم الصغيرة إلى المدينة...

•

وحليم حلوم؟ أجل، يخلع زي القط في رضا وسرور، ويعلقه في خزانة الملابس. لعل وعسى. يجب أن يكون مستعدًا. فمن يدري ما قد يأتي به المساء من ضيوف؟ وهو وإن كان بطيئًا بعض الشيء:
فلستُ **أحمق حموق**، كلا، لست كذلك!
ويذهب ليشوي تفاحتين شهيتين على عين الموقد.